

Gaststätte & Restaurant

End'r Kurv



gutbürgerliche Küche · Biergarten
Kegelbahn · Darts · gemütliche Atmosphäre

*Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Frank Sikora & Team*

Haus Faßbender · Stommelner Str. 92 · 50259 Pulheim

Telefon 02238 / 79 25



Haus
Faßbender



ESCH AKTUELL

Nr. 173 · 04/2025

DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT



WIR ❤️ TECHNIK Kühn!

Wir halten, was andere nur versprechen:

HOCHWERTIGE TECHNIK:

- ✓ TV und Hi-Fi für daheim und unterwegs
- ✓ Kaffeevollautomaten für Büro + Zuhause
- ✓ Anlagen für TV-Empfang, Telefon + Internet
- ✓ Smarte Möbel von SPECTRAL
- ✓ Alarmanlagen + Videoüberwachung

PREMIUM-SERVICE:

- ✓ Individuelle Beratung beim Kauf
- ✓ Service vor Ort
- ✓ Heimvernetzung
- ✓ Wartung/Service aller Marken
- ✓ Garantieverlängerung



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

der Frühling ist da, nur der Regen fehlt. Wir haben eine sehr erfolgreiche Karnevalssession erlebt. Mit allen Veranstaltungen wieder in Esch, in einem Festzelt und mit einem Dreigestirn. Ganz herzlichen Dank an alle, die sich dafür intensiv eingesetzt haben. Ein besonderer Dank auch an die Nachbarschaft zum Zelt, dass sie die hohen Dezibel ausgehalten haben. Wir alle mussten auch die persönlichen Verluste aushalten, Trauer und Freude war da ganz nah bei einander. Schlecht aushalten können wir den Verlust einiger Bierböcke. Besonders bei der Herrensitzung haben einige Gäste sich ein Exemplar mit nach Hause genommen. Ich verstehe die Begeisterung für dieses Stecksystem und die platzsparende Aufbewahrung, aber wir würden uns freuen, wenn sie den Weg zur Dorfgemeinschaft zurückfinden würden. Wenn genug Interessenten zusammenkommen, können wir gerne über eine Sammelbestellung nachdenken. Ein besonderer Höhepunkt in der Session war die katholische Mess op Kölsch und der Karnevalsgottesdienst in der evangelischen Kirche, wo jeweils besonders unserer Jungfrau Pasqualina gedacht wurde.

Ein herzliches Dankeschön geht an:

- Marcus Granrath für die Bauzäune
 - Helmut Horstkotte für die Unterbringung unserer Karnevalswagen in seiner Scheune
 - Bauer Courth für die vielen Traktoren und Fahrer im Zoch am Karnevalssonntag
 - SV Auweiler/Esch für seine vielfältige Unterstützung
 - Pete Smith für die Überarbeitung des Bauernhutes
 - Schneidermeister Winfried Lingscheid für die Änderung der Ornate in Rekordzeit
- Herr Lingscheid ändert seit 2020 die Ornate für die Dorfgemeinschaft und wir müssen seine Nachfolge regeln. Wer traut sich das zu oder hat eine Idee, wen wir dafür fragen können? Hinweise gerne an mich unter 0172 1567157.
- Am 1. Adventwochenende 2024 konnten wir wieder den traditionellen Adventsmarkt der Dorfgemeinschaft auf den Parkplätzen an Ende der Kirchgasse durchführen. Herzlichen Dank an die Familie Litzenroth und die



katholische Pfarrgemeinde, Familie Abels und alle Anwohner. Auch diese Veranstaltung war sehr erfolgreich. Viele Helfer waren im Einsatz, aber es könnten noch mehr sein, weil die Aufbauzeiten jahreszeitbedingt nur sehr kurz sind. Unser Auf- und Abbau-Team würde sich über weitere Helfer sehr freuen. Der Besuch des Nikolaus mit Verteilung von Tüten erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Wir überlegen derzeit, wie wir den Ablauf und Standort ändern können, damit die Kleinkinder nicht abgedrängt werden. Im Laufe der letzten Jahre haben wir in der Dorfgemeinschaft erfolgreich verschiedene Arbeitsgruppen gebildet und dadurch Zuständigkeiten und Verantwortung übertragen. Dies wollen wir noch weiter ausbauen und jeder kann sich mit seinem Talent einbringen. Großes Glück haben wir, dass wir mit Gabi Weißner und Tino Werner DG-Mitglieder haben, die hervorragende Moderatoren für unsere Karnevalssitzungen sind. Sie verstehen es, eine Karnevalssitzung professionell zu leiten und finden immer die richtigen Worte.

Als neue Mitglieder in der Dorfgemeinschaft begrüßen wir Gudrun + Oliver Gotthard, Michaela + Remko van der Veer und Stephan Schmidt. Wir freuen uns über jede Unterstützung und können sie für das abwechslungsreiche Angebot der Dorfgemeinschaft gut gebrauchen. Jeder kann sich einbringen mit seinen Fähigkeiten zum Wohle der Gemeinschaft. Wenn auch Sie Mitglied der Dorfgemeinschaft Esch werden möchten, finden Sie den Aufnahmeantrag im Mittelteil dieser Ausgabe oder auf www.esch-aktuell.de.

Auf unserer Website www.esch-aktuell.de finden Sie auch aktuelle Berichte und Fotos zu unseren Veranstaltungen und vieles mehr. Schauen Sie mal rein. Wenn Sie diese Zeilen lesen, hat die Mitgliederversammlung der Dorfgemeinschaft mit Neuwahl des Vorstandes stattgefunden. Ich werde erneut kandidieren und versuche in den nächsten 2 Jahren meine Nachfolge zu regeln. Seit 3.5.2013 bin ich als 1. Vorsitzende tätig und es wird Zeit, die Aufgaben in jüngere Hände zu übergeben.



Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, bleiben Sie gesund, man sieht sich in Esch und Umgebung.

Ihre
Ursula Rändel

Impressum

Herausgeber: Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
Ursula Rändel, 1. Vorsitzende, Griesberger Str. 21, 50765 Köln-Esch
Telefon: 0172-1567157, eMail: dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Redaktion: Britta Jansen
Hildegard Zeyer
Ursula Rändel
redaktion@esch-aktuell.de

Anzeigen: Ursula Rändel
dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.1.2015; alle anderen haben ihre Gültigkeit verloren.
Details siehe unter www.esch-aktuell.de.

Alle Bankverbindungen: Volksbank Köln Bonn eG, BIC: GENODED1BRS
■ Konto (IBAN) für die Beiträge und Spenden: DE06 3806 0186 4800 0950 56
■ Konto (IBAN) für den Geschäftsbetrieb: DE03 3806 0186 4800 0950 13
■ Konto (IBAN) für „Esch Aktuell“ DE78 3806 0186 4800 0950 21
■ Konto (IBAN) für „Heimat und Zuflucht“ DE29 3806 0186 4800 0950 30
■ Konto (IBAN) für Kartenvorverkauf DE28 3806 0186 4800 0950 48
■ Konto (IBAN) für Dreigestirn-Spenden DE81 3806 0186 4800 0950 64

Grundsätzliches:

Für eingesandte Beiträge, Termine und Verweise (Links) auf fremde Websites können wir bei aller Sorgfalt keine Gewähr oder Haftung übernehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Fotos, Logos, und Textbeiträge die von unseren Leserinnen und Lesern aus unserer Dorfgemeinschaft zur Verfügung gestellt wurden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt auch die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge unter Wahrung des Sinngehalts zu redigieren, zu korrigieren und zu kürzen. Wir bitten um Verständnis. Esch Aktuell erscheint seit 1974 und hat heute eine Druckauflage von 2.500 Exemplaren dreimal jährlich im April (Redaktionsschluss 15.3.), August (Redaktionsschluss 15.7.) und November (Redaktionsschluss 15.10.). Es wird kostenlos an alle Haushalte in Esch, sowie punktuell in Auweiler und Pesch verteilt. Wir danken allen Inserenten, die uns mit ihren Kostenbeiträgen bei der Herstellung dieses Hefts freundlich unterstützt haben.

© für das gesamte Layout und alle Beiträge incl. Grafiken und Fotos 1974 bis 2025:
Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Information zur Mitgliedschaft in der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Ein Aufnahmeantrag zur Mitgliedschaft befindet sich zum Heraustrennen in der Mitte dieses Hefts und unter www.esch-aktuell.de. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne auch einen Aufnahmeantrag für Firmen zu. Bitte senden Sie uns für diesen Fall eine entsprechende Nachricht an dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de. Die jährlichen Beitragssätze sind 40 € (Einzelperson), 60 € (Familie), 20 € (reduziert) und 120 € (Firmen). Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden jeweils zum 1.1. fällig und zum 1.3. per Banklastschrift eingezogen. Sollte der 1.3. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgebend.

Informationsstand: 01.11.2020



BAUER COURTH
Wild. Saat. Gut.
www.wild-saat-gut.de
T 0221. 590 13 04

Nachruf

Abschiedsrede der 1. Vorsitzenden Ursula Rändel zur Beerdigung des Ehrenvorsitzenden Lothar Beyer

23.8.1948 – 27.12.2024

Liebe Verwandte, Freunde, Nachbarn,
liebe Trauergäste, ich spreche heute zu Ihnen
als Schwester von Lothar, aber auch als
1. Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Esch.

Lothar kam im Jahr der Währungsreform 1948 in Krefeld-Uerdingen im Krankenhaus zur Welt. Die Eltern wohnten in Hohenbudberg direkt am Rhein und unsere Mutter Elisabeth hatte als selbstständige Schneidermeisterin dort ein Atelier mit mehreren Angestellten. Vater Hubert war Bundesbahner und fuhr von dort zur Arbeit nach Köln. Bald fuhr Lothar mit und Tante Lilli kam aus Esch, nahm Lothar in Weiler am Halt des Zuges für Bahnmitarbeiter in Empfang und nahm ihn mit nach Esch. Nach einigen Tagen fuhr Vater Hubert wieder zurück mit der Bundesbahn nach Hohenbudberg und nahm Lothar wieder mit nach Hause. Ich glaube, damals wurde schon seine Liebe und Verbundenheit zu Esch angelegt.

1951 kam endlich die von Lothar heiß ersehnte Schwester zur Welt, die auf seinen Wunsch hin Ursula getauft wurde, sonst würde ich heute Lieselotte heißen. Er nannte mich Ullala. Unsere Mutter gab ihre Selbstständigkeit auf und 1953 zogen wir nach Esch in ein Haus zur Miete auf der Weilerstraße, parallel zum Haus der Großeltern in der Griesberger Straße, wo auch Tante Lilli und Tochter Brigitte wohnten. Nach dem Anbau an das Elternhaus zog die Familie 1957 – rechtzeitig zu Lothars Kommunion – um und fortan lebte man als Großfamilie im Haus auf der Griesberger Straße.

1960 verspürte Lothar mit 2 Freunden den Wunsch, auf ein Gymnasium nach Knechtsteden zu wechseln. Zu dieser Zeit war dies nur Jungen vorbehalten,



die sich für den Priesterberuf berufen fühlten. Lothar fand Knechtsteden aber auch reizvoll, weil man dort so gut Fußball spielen konnte. Er lebte dort im Internat und durfte nur einmal im Monat nach Hause. Wir fuhren dann öfter am Sonntag mit dem Fahrrad durch den Stommeler Busch, um Lothar zu besuchen.

1964 war die Zeit in Knechtsteden zu Ende und Lothar machte eine Ausbildung als Fernmeldetechniker bei T&N und wechselte in den Verkauf von Telefonanlagen. Bald zeigte sich, dass Lothar eigentlich alles verkaufen konnte und er wurde freier Handelsvertreter u.a. für Damen-Strickbekleidung zusammen mit Helmut Over.

Frauen spielten eine große Rolle in Lothars Leben und viele haben ihre eigenen Erlebnisse mit Lothar. Kinder waren ihm leider nicht vergönnt.

Ende der 70-er Jahre trat Lothar in die Dorfgemeinschaft ein und ab 1980 beeerte er Fritz Becker als 1. Vorsitzender. Jetzt stand die Dorfgemeinschaft in Lothars Leben an erster Stelle. Er kümmerte sich um sein geliebtes Esch, ritt als St. Martin durch die Escher Straßen, machte viele Jahre den Nikolaus auf Veranstaltungen und bei Familien zu Hause. Mit Lothar als 1. Vorsitzenden realisierte die Dorfgemeinschaft den Umzug der Karnevalsveranstaltungen vom Saal der Gaststätte Heideröslein in ein Festzelt, das an verschiedenen Stellen in Esch aufgestellt wurde. Er leitete als Sitzungspräsident die Karnevalssitzungen im Zelt. Die Vorstandskollegen und seine Freunde standen an seiner Seite und unterstützen ihn, wo sie nur konnten. So manch einen überzeugte er, doch im Escher Dreigestirn mitzumachen. Es gibt unendliche Geschichten dazu und ihr alle könnt sie am besten erzählen.

In Lothars Amtszeit wurde das Verhältnis zur Maigesellschaft in Auweiler wieder neu belebt und man machte gemeinsame Veranstaltungen.

Ein weiterer Höhepunkt in Lothars Wirken war die Ausrichtung der 1000-Jahr-Feier 1989 mit dem Geschichtskreis, allen Vereinen und Escher Bürgern. Fritz Becker wurde das Bundesverdienstkreuz verliehen, es wurde eine Stele als Erinnerung errichtet, es wurde Theater gespielt, auf allen Höfen gab es einen Handwerkermarkt und zusammen mit der Kirchengemeinde wurde das Buch „Esch am Griesberg“ herausgegeben und vieles mehr. Jahrelang wurde dieses Ereignis vorbereitet und es klingt bis heute nach.



1991 übergab Lothar das Amt des 1. Vorsitzenden an Helmut Lüpschen. Lothar liebte sein Esch und die Escher und wollte nie woanders sein. Er blieb der Dorfgemeinschaft treu und kümmerte sich weiter um sein Esch. Als die Dorfgemeinschaft 2012 in eine Krise kam und die Auflösung des Vereins drohte, kümmerte er sich aktiv mit darum, dass neue Vorstandsmitglieder gefunden wurden und es mit der Dorfgemeinschaft weiter geht.

Auf der Mitgliederversammlung am 11.9.2020 ernannte die Dorfgemeinschaft Lothar zum Ehrenvorsitzenden.

Die Dorfgemeinschaft hat Lothar viel zu danken und wir werden ihm ein Andenken bewahren.

Mir als Schwester wird er fehlen, mit seinen ungefragten Ratschlägen, aber auch mit seiner uneingeschränkten Unterstützung.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns in den letzten Wochen und heute zur Seite stehen.

Ursula Rändel

Anmerkung der Redaktion:

Seit ich im Jahr 2016 meine Mitarbeit in der Redaktion von Esch Aktuell begann, habe ich einige Textbeiträge von Lothar gelesen und redigiert; um genau zu sein, es waren 14. Das waren zum Teil Berichte über den Krippenbau, über DG-Veranstaltungen und Glückwünsche. Oft recht launige Texte. Den Löwenanteil aber machten 8 Nachrufe auf verstorbene Wegbegleiter von Lothar aus. Darin wurde sehr deutlich, wie viel ihm an den Menschen im Ort gelegen war, wie viel ihm jeder Mitstreiter, jede Bekanntschaft und jede Freundschaft wert war, wie sehr er die Menschen liebte.

Ich hätte nicht gedacht, dass ich so bald den Nachruf für ihn redigieren muss. Es tröstet ein wenig, dass ich mir vorstellen darf, wie er jetzt oben zusammensitzt mit all denen, die er verabschiedet hat, mit ihnen sein Bierchen trinkt und raucht. **Maach et jot, Lothar!**

Hildegard Zeyer



Weihachten steht vor der Tür...

Musik & Kabarett Bürgerzentrum Chorweiler 2025

Stadt Köln

BuzzC



Lachquadrat

Moderiert von Lennard Rosar.
Mit Klaus Renzel, Mathias Nelles
und Marius Bechen

Fr. 14.03.25 | 20 Uhr



Mackefisch

Komplizirkus

Fr. 27.06.25 | 20 Uhr



Tommy Engel & Band

Live

Fr. 28.03.25 | 20 Uhr



René Steinberg

Radikale
Spassmassnahmen

Fr. 19.09.25 | 20 Uhr



Matthias Reuter

Matthias Reuter ist
höchstwahrscheinlich echt

Fr. 04.04.25 | 20 Uhr



Christine Prayon

Abschiedstour

Fr. 10.10.25 | 20 Uhr



Timo Wopp

JA SORRY!

Fr. 09.05.25 | 20 Uhr



La Signora

groß! blond! erfolgreich!

Fr. 14.11.25 | 20 Uhr



die feisten

Familienfest

Mi. 21.05.25 | 20 Uhr



Die Glühwürmchen

S(w)inging Christmas
och op kölsch

Fr. 12.12.25 | 20 Uhr

8 Veranstaltungen im Abo für 140 €

erhältlich nur im Bezirksrathaus: Pariser Platz 1, 50765
Köln | Info: 0221-221 96444
(nicht im Abo enthalten: Tommy Engel & die feisten)

Ort: Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler Pariser
Platz 1, 50765 Köln

Einlass: Eine Stunde vor Spielbeginn.

Einzelkarten

soweit verfügbar an der Abendkasse, bei den üblichen
Vorverkaufsstellen von Kölnticket oder online bei
www.koelnticket.de erhältlich.

kölnticket Hotline 0221
westticket bonnticket 2801

www.buergerzentrum-chorweiler.de

Änderungen vorbehalten

www.esch-aktuell.de



Bestattungshaus *Löhrer* oHG

Haben Sie schon über Bestattungsvorsorge nachgedacht?
Nach Terminabsprache bieten wir kostenlose,
unverbindliche Vorsorgegespräche an.

Donatusstraße 10, 50767 Köln - Pesch

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.

Tel. 0221-700 960 77

Alle Bestattungsarten und Bestattungsvorsorge

www.bestattungen-loehrer.de - email@bestattungen-loehrer.de

Aktuell | Lohnsteuerhilfverein e.V.

Beratungsstellenleiterin Agnes Lansch

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfvereins sein. Agnes Lansch berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.



Agnes Lansch

Marienstrasse 79, 50767 Köln
Telefon: (0221) 1685737
www.lansch.aktuell-verein.de



Nachruf

Pasquale Boeti

30.1.1967 – 19.2.2025

Zur Eröffnung des Bouleplatzes in Esch am 27. Oktober 2024 habe ich Pasquale kennengelernt, aber da wusste ich noch nicht, dass er die Jungfrau in unserem nächsten Dreigestirn werden würde.



Am 27. November trafen wir uns dann, um die Details zum Dreigestirn zu besprechen und am 8. Dezember, um den Vertrag mit der Dorfgemeinschaft zu unterschreiben. Am 17. Januar 2025 wurde er als Escher Jungfrau proklamiert und genoss es sehr, endlich im Ornät zu sein. Schnell hat er die Herzen der Menschen in Esch erobert. Er füllte seine Rolle als Jungfrau Pasqualina mit Begeisterung aus und wurde vom gesamten jecken Volk bejubelt. Dann riss ihn ein tragischer Unfall mitten in der Session aus dem Leben.

Ich habe Pasquale als empathischen, liebenswerten Menschen kennengelernt. Leider war seine Zeit in der Dorfgemeinschaft viel zu kurz.

*Ursula Rändel,
1. Vors. der Dorfgemeinschaft Esch*



MARTINUS – APOTHEKE

Elizabet Chernev e.K.

Gesundheit im Herzen von Esch



Mo. – Fr. 8:30 bis 13:00 Uhr + 15:00 bis 18:30 Uhr

Sa. von 8:30 bis 13:00 Uhr

Chorbuschstr. 41, 50765 Köln-Esch

Tel: 0221 – 5902574

Fax: 0221 – 5905660

Email: info@martinus-apotheke-koeln.de

www.martinus-apotheke-koeln.de



Vor der Apotheke befinden sich 3 kostenfreie Kurzzeitparkplätze

Weihnachten allein? Besser gemeinsam!!

Am schönsten Fest des Jahres sollte man nicht alleine sein, sondern dieses in Gesellschaft von anderen Menschen feiern. Aus diesem Grund hatten wir, Manfred Kluge und Stefan Häuser, zwei ehemalige Mitglieder des Escher Dreigestirns aus der Session 2018/19, alleinstehende AnwohnerInnen aus Esch, Auweiler, Pesch und Lindweiler zu einer Weihnachtsfeier an Heiligabend eingeladen.

Nach den Anmeldungen konnten wir zahlreiche UnterstützerInnen für das Projekt gewinnen: Der SV Auweiler-Esch – Hauke Tiedemann und Andreas Heinen – haben uns unentgeltlich das Vereinsheim zu Verfügung gestellt und die Gebäudereinigung Becker nicht nur Süßigkeiten, sondern auch noch einen geschmückten Weihnachtsbaum vorbeigebracht.

Hedi Kühn hat uns mit ausreichend Kaffee versorgt, Carolin Nowak den berühmten „Sattmacherkuchen“ gebacken und Wera Wenke, Stephan Colli und Joshua Röttgen spendeten große Weihnachtstüten mit allerlei Überraschun-



gen für unsere Gäste. Das Catering Manhardt aus Esch zeigte sich von unserer Idee so begeistert, dass sie das Gulasch für 30 Personen gespendet hat. Britta Hercher und ihre Tochter Emma waren ebenso mit großem Einsatz dabei wie Katharina Brokjans und Paul Häuser. Ohne diese Hilfen hätten wir das alles nicht stemmen können und ohne deren Unterstützung den Menschen nicht einen so tollen Nachmittag und Abend bieten können.

Gegen 14.30 Uhr haben wir unsere Gäste mit dem Auto abgeholt und in das weihnachtlich geschmückte Vereinsheim gebracht. Nach einer kurzen und launigen Vorstellungsrunde haben wir uns bei Kaffee und Kuchen näher kennengelernt. Es wurde viel erzählt, noch mehr gelacht und bereits erste Kontakte geknüpft.

Das designierte Escher Dreigestirn hat es sich nicht nehmen lassen, an Heilig Abend vorbei zu kommen und bei einer Magnum Flasche Champagner auf die bevorstehende Session hinzuweisen.

Und dann kam auch er: Der Nikolaus mit seinem goldenen Buch! Nach einer schönen und besinnlichen Weihnachtsgeschichte wurden Weihnachtslieder gesungen und anschließend auch Geschenke verteilt.



Aus der Küche drang mittlerweile der Geruch des Abendessens: Es gab Gulasch, Rotkohl, Knödel und Spätzle, sowie als Nachtisch Panna cotta mit Erdbeersauce. Die Zeit verging wie im Flug. Um 20 Uhr machten wir uns auf den Heimweg und brachten die Gäste wieder zurück nach Hause. Nach vielen Umarmungen und Danksagungen fuhren wir wieder ins Vereinsheim, um alles aufzuräumen. Bei einem Absacker war uns klar, dass nicht nur die Gäste einen tollen Abend verbracht haben, sondern dass auch wir das Fest unheimlich genossen haben. Auf die vielfache Frage der Gäste, ob wir das nächsten Heilig Abend wieder machen würden, kann es nur eine Antwort geben: Natürlich!

Und bereits jetzt suchen wir hierfür Sponsoren und Menschen, die uns hierbei unterstützen möchten. Sie können gerne Kontakt mit uns aufnehmen unter manfredkluge1968@gmx.de oder stefan.haeuser@gmx.de

Ohne das Zusammenwirken und die Zusammenarbeit aller Beteiligten wäre ein solch toller Abend nicht möglich gewesen. Wenn jeder etwas gibt und wenn jede ein wenig beisteuert, kann man viel Schönes für andere, aber auch für sich selbst erreichen. Vielleicht lässt sich das ja auf andere Bereiche zumindest unseres Dorflebens ausweiten?! Nehmen wir uns das Motto des SV Auweiler-Esch zu Herzen, das da heißt: **Gemeinsam besser!**



Eure Escher Mitbewohner
Stefan Häuser und Manfred Kluge



Das Krippenteam verabschiedet sich...

Gerade als alle Figürchen ihren Platz innehatten, als alle Schafe, Hühner und Kühe in den Ställen standen, erreichte uns die Nachricht: Lothar ist von uns gegangen. Kurz nach Weihnachten. Wie uns zugetragen wurde, war Lothar vor Weihnachten noch einmal an der Krippe und hatte festgestellt, dass „... irgendwas anders ist...“

Lothar, wir hoffen, Du verzeihst uns die Ziege mit dem rot-weißen Schal! Es war Dein letzter Besuch an Deiner geliebten Krippe. Du hast uns beigebracht, wie wir diese schöne Krippe mit ihrem Brunnen, der Beleuchtung und der Musik zur Freude vieler Menschen aufbauen können und wir versprechen



Dir, dies auch weiterhin zu tun. Und dabei an Dich denken, wenn wir die „Schafe – nix als Schafe“ wieder laufen lassen.

Lieber Lothar, danke für alles, maach et joot!!

Deine Tanja Axen und Claudia Klein



EBERO FAB

DEINE ZUKUNFT
IST SMART

Tauche ein in eine Welt voller Innovationen und zukunftsweisender Technologien. **Starte durch mit einer Ausbildung oder einem Praktikum als:**

- + Fachlagerist/in m/w/d - 2 Jahre
- + Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d - 3 Jahre
- + Kauffrau/mann im Groß- und Außenhandelsmanagement m/w/d - 3 Jahre

DESHALB LOHNT SICH EINE **AUSBILDUNG BEI EBERO FAB**

- | | | |
|------------------------------------|--|---|
| + Eigenverantwortung von Anfang an | + Einblicke in verschiedene Abteilungen | + Attraktives Gehalt
+ Zuschüsse |
| + Abwechslungsreiche Aufgaben | + Persönliche Entwicklung
+ Förderung | + Nicht die Note zählt sondern DU! |



Bewirb dich jetzt!

<https://ebero-fab.com/karriere/ausbildung-und-praktika>

„Ganz Esch feiert wieder im Zelt“...

... das war nicht nur das Motto der Dorfgemeinschaft Esch, sondern auch das Ziel, die Karnevals-Veranstaltungen wieder im Zelt stattfinden zu lassen. Auch wenn es in Chorweiler im Bürgersaal sehr schön und vor allem bequem war, denn der Saal hatte ohne großes Dazutun schon Bestuhlung und Atmosphäre, so wünschten sich viele Escher wieder ein Zelt. So, wie man es jahrzehntelang gewohnt war. Dieser Wunsch erschien den Verantwortlichen der Dorfgemeinschaft aufgrund der hohen Kosten fast unerreichbar.

Ich selbst gehöre nicht zum Vorstand der Dorfgemeinschaft. Deshalb kann ich nur aus einer entsprechenden Distanz heraus beurteilen, warum es am Ende dann doch möglich war.

Die Dorfgemeinschaft musste neue Wege gehen: Ein Zelt ohne Caterer.

Die Bewirtung aus eigener Kraft.

Viele der Verantwortlichen hatten dabei ganz bestimmt nicht durchgängig ein gutes Gefühl und manchmal sicherlich auch Magenschmerzen, weil der Versuch dieser neuen Wege nur mit hohem Risiko möglich war.

Es formierte sich aus dem **Vorstand** heraus ein „**Arbeitskreis Karneval**“, der unermüdlich tagte, Ideen zur Umsetzung sammelte, Einnahmen und Kosten gegenüber stellte, Hochrechnungen anstellte und durch mühsames Anwerben von Helfern schließlich einen konkreten Finanz- und Ablaufplan der Veranstaltungen aufstellte, der am Ende vom gesamten Vorstand getragen wurde.

Das nackt angemietete Zelt musste veranstaltungstauglich gemacht werden.

Das **Zelt-Aufbau-Team** hatte zwei Wochen vor der Mädchensitzung alle Hände voll zu tun: Strom, Wasser, Bestuhlung, Sicherheitszäune, ich kann es alles gar nicht aufzählen.

Nahtlos musste dekoriert werden. Hier war das **Deko-Team** mit vielen Helferlein zur Stelle, welche am Ende eine wunderschöne gemütliche und dekorative Atmosphäre ins Zelt brachten.

Die größte Herausforderung war die eigene Bewirtung der Gäste bei allen Veranstaltungen: Wenn das Zelt voll ist, müssen fast 700 Gäste mit Getränken und auch mit einem Imbiss versorgt werden. Die Getränke müssen nicht nur ausreichend und kalt vor Ort sein, sondern auch so an die Leute gebracht

werden, wie sie es immer gewohnt waren.

Dann gibt es da natürlich noch die Organisation und Durchführung des Kas-sendienstes und der Einlasskontrolle. Die Helfer an der Garderobe, die circa 700 Winterjacken annehmen mussten, um sie später wiederzufinden und auszugeben, waren phänomenal. Die Helfer an der Theke und diejenigen, die letztlich die Getränkewünsche an die Tische brachten, waren m. E. messerscharf gebrieft worden. Jeder wusste, was zu tun war.

Nicht zu vergessen: jeweils ein Jungs- und Mädelsteam, welches unermüdlich Mett- und Käsebrötchen schmierte und Currywurst auf den siedenden Punkt bringen musste.



Foto: Klaus Breuer

All das klappte bei jeder Sitzung hervorragend. Das Publikum gab jedenfalls nur positive Rückmeldungen aus dem Publikum. Es war besser als bei jedem professionellen Caterer. Eine großartige Leistung. Ich kann nur meinen Hut ziehen, vor dem, was nicht nur von allen Helfern geleistet wurde, sondern auch wie alle mit Spaß an der Freud zusammengestanden haben.

Ein ganz besonderer Dank an dieser Stelle an alle Mitglieder der Dorfgemeinschaft, die aktiv im Einsatz waren, an die ehrenamtlichen Helfer



befreundeter Vereine, wie die Alte-Herren-Mannschaft des FC Pesch, der Ehrengarde Bad Honnef und des SV-Auweiler Esch.



Foto: Klaus Breuer

Aber nun der Reihe nach: Höhepunkte waren für sie unsere Sitzungen. Es begann mit der **MädchenSitzung**. Sie war sehr schnell ausverkauft. Selbst nach dem totalen Ausverkauf gab es noch Anfragen. Nun befanden sich fast 700 Mädels im Zelt. Sie kamen von überall her. Aus Esch, aus der befreundeten Nachbarschaft Auweiler, Pesch, Langel und Rheinkassel, vielen Veedeln mehr und selbst von sehr weit her. Das Programm war super. Zum Beispiel Cat Ballou und Brings... die Stimmung versteht sich von selbst. Das Zelt kochte. Mein Eindruck aus dem Elferrat heraus: Es war überwältigend... Die Nachfrage für nächstes Jahr zeigt, wie gut es allen gefallen hat.

Auch die **Herrensitzung** war ein voller Erfolg. Die Männer waren beim Vorverkauf nicht so schnell wie die Mädels, aber am Ende war das Zelt bis auf einen halben Tisch ausverkauft. Tino führte wie gewohnt souverän durch das Programm und er konnte auch von oben aus dem Elferrat nicht nur die gute Stimmung, sondern auch die zufriedenen Gesichter sehen, die nie nach einem Bier fragten mussten, sondern zügig und selbstverständlich bewirtet wurden.

Thomas Schwermer Heizung-Lüftung-Sanitär Installation-Wartung

Ringstraße 3
50765 Köln-Esch

Tel. 0221-35 56 829
Fax 0221-35 56 827
mobil 0172-21 70 611
thomas.schwermer@ish.de



Tel. 0221 - 590 30 10



Bodenbeläge und Verlegearbeiten vom Fachmann

Aufmaß, Beratung und Bemusterung vor Ort
Grundausrüstung Mietobjekte, Objektausstattung



Foto: Klaus Breuer

Die **Kostümsitzung** verlief im Programm etwas abgespeckt, aber mit dem Ziel, danach mit Supermusik durch DJ Damian Partystimmung aufkommen zu lassen. Auch das war ein voller Erfolg. Mein Elferrat mit aktiven Helfern der Dorfgemeinschaft trug Stimmung in den Saal, das bunte Programm begeisterte, gefolgt von einer Party, bei der die Gäste nach Lust und Laune tanzen, singen, sich unterhalten und feiern konnten. Dabei blieb die Bewirtung bis zum Schluss auf hohem Niveau.



Foto: Klaus Breuer



Foto: Klaus Breuer

Die **Kindersitzung** war die letzte Sitzung und im Festzelt auch ein voller Erfolg. Das Team, welches sich um die Organisation, Programmgestaltung, Moderation und Durchführung gekümmert hat, wurde durch leuchtende Kinderäugen und Superstimmung belohnt. Und ganz wunderbar, dass sich nach einigen Jahren der Pause wieder der Kindergarten St. Martinus eingebracht hat. Nach dem erfolgreichen Ablauf aller Sitzungen konnten alle, die mit großem Einsatz und Verantwortung den Ablauf geschultert haben, glücklich aufatmen. Auch unser **Dreigestirn** hat alle Sitzungen und alle anstehenden Termine nach ihrer Proklamation sehr genossen, egal ob kleine oder größere Events. Doch dann, in der Woche nach der Kindersitzung passierte etwas Unfassbares. Unsere Jungfrau, u. a. Sportlehrer und passionierter Skifahrer, verunglückte bei einem Aufenthalt in den Schweizer Alpen tödlich. Diese Nachricht versetzte uns alle in Schockstarre. Dass unsere beiden Tollitäten Prinz und Bauer ihre weiteren Verpflichtungen fortgesetzt haben, war für sie nicht leicht und ist ihnen hoch anzuerkennen. Dabei wurden sie tatkräftig von ihrem Prinzenführer und den Adjutanten unterstützt.



Foto: Klaus Breuer



Foto: Klaus Breuer



Auch die **Tanzgruppe Escher Mädchen**, die in ihrer Gemeinschaft ebenfalls einen schweren Schicksalsschlag durch den Tod eines ihrer Mädchen zu verkraften hatte, war bei vielen Auftritten an ihrer Seite.

Der krönende Abschluss der Session war schließlich der „**Zoch**“ am Karnevalssonntag durch Esch und der stimmungsvolle Einzug aller aktiven Zugteilnehmer ins Zelt mit anschließender „**After-Zoch-Party**“.

Jeder, der sich an diesen Sonntag erinnert, weiß, dass dieses wundervolle sonnige Wetter mit strahlend blauem Himmel von „dort oben“ gesteuert worden sein muss. Allein dadurch wurden die Bemühungen aller um die Durchführung und das gute Gelingen dieser Karnevalssession belohnt. Und genau diese Bemühungen unterstreichen unsere gelebte

DorfGemeinschaft und die Freundschaft zu benachbarten Orten und Vereinen.



Gabi Weißner

Die gelebte Gemeinschaft und der Zusammenhalt sind in dieser doch weltpolitisch bewegenden Zeit nötig und geben uns allen positiven Rückhalt.



Tanzgruppe Escher Mädchen – ein Sessionsrückblick

Wir blicken zurück auf 9 Wochen Session – eine lange Zeit, in der das Leben auch neben dem **FasteLOVEnd** weiter geht.

Wir haben viel zusammen gelacht und leider auch viel zusammen geweint. Nicht nur, dass die Escher Jungfrau Pasqualina plötzlich verstorben ist, auch wir haben uns von unserer Tänzerin Lara verabschieden müssen.

Den Rest der Session haben wir für Lara und mit ihr in unseren Herzen getanzt.



Das erste Sessionswochenende hatte gleich zwei tolle Termine im Kalender, die Proklamation des Escher Dreigestirns und unsere Escher Mädchen Familie & Freunde Party im Martinushaus. Für uns ein voller Erfolg mit der Präsentation unserer neuen Sessionstänze, dem Besuch des Escher Dreigestirns, einer Fotobox und DJ – Tanz und Spaß bis in die Nacht. An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an alle helfenden Hände.



Ehemalige und aktuelle Escher Mädchen mit Familien

Einer der Höhepunkte waren die 4 Escher Sitzungen, die dank der Organisation durch die Dorfgemeinschaft Esch wieder im Zelt in Esch stattfanden. Wir sind immer noch hin und weg von der großartigen Stimmung auf der Mädchensitzung; für die Tanzgruppe einer der schönsten Auftritte der Session! Aber auch die Papas am Sonntag haben uns begeistert, ebenso das Publikum auf Kostümparty und Kindersitzung. Super war auch die Stimmung bei der Karnevalsmatinee der kfd. Vor heimischem Publikum ist Tanzen eben doch am schönsten!



Kindersitzung in Esch

Auch beim „kölschen Nachwuchsdänzche“ im Bürgerzentrum Chorweiler waren wir wieder dabei. Die Veranstaltung wurde aufgezeichnet und ist bei YouTube zu sehen. Lieben Dank an Wolfgang Bensiek und sein Team für die langjährige Organisation der Veranstaltung, die Kinder- und Jugendtanzgruppen eine Bühne bietet.

Wie jeck freuen wir uns in jedem Jahr auf Weiberfastnacht. An diesem Tag geht es für uns regelmäßig von Kita, von Grundschulen über Seniorenheime bis hin zu Auftritten in Geschäften oder in diesem Jahr zum Ende ins Zelt nach Rheinkassel. Überall wird Wieverfastelovend gefeiert und wir sind mit der Tanzgruppe ein Teil davon. Von 09:30 – 16:30 Uhr waren wir ohne große Pausen unterwegs, ein toller und anstrengender Tag.



Grundschule Esch

Aktiv nehmen wir natürlich auch mit unserem Großwagen am Escher Karnevalszug teil, in diesem Jahr mit ca. 75 TeilnehmerInnen. Die Sonne und die Gesichter der Zuschauer haben um die Wette gelacht, wir haben den Zug mit den Escher Mädchen genossen und gemeinsam unsere Session 2025 beendet.



Zelt in Rheinkassel – Ende an Weiberfastnacht



Escher Mädchen, Zogwagen

Eins hat uns diese Session gezeigt – egal ob Freud ob Leid, egal ob kleine Veranstaltung oder große Zeltsitzung – Esch hält zusammen, denn „**Zosamme sin mer FasteLOVEnd**“ und wir sind stolz, als Tanzgruppe Escher Mädchen ein Teil davon zu sein.

Wir suchen Dich!



Du liebst FasteLOVEnd genauso wie wir und bist zwischen 11 und 15 Jahren alt?

Melde Dich gerne über unsere Webseite oder per E-Mail bei uns:
tanzgruppe-em@web.de

Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!

Astrid Lüpschen und Anke Schröder



Stiftungsfest in Auweiler

26.04.2025

11:00 Uhr: **Aufstellen des Maibaums**

16:00 Uhr: **Abholen des Zacheies**

27.04.2025

09:30 Uhr: **Ökumenische Andacht am Morgen**

13:00 Uhr: **KINDERFEST im Festzelt**

16:00 Uhr: **Spiel ohne Grenzen**

30.04.2025

18:00 Uhr: **TANZ IN DEN MAI**



30.04.2025
Festzelt Auweiler
Einlass ab 18 Uhr

Los Rockos
20:00 Uhr

Räuber
22:30 Uhr

Mit der Krönung
unserer Maikönigin
und aufgelegter Musik
von DJ Jacky

01.05.2025

10:30 Uhr: **Abholung unserer Maikönigin**

Treffpunkt Pavillion, anschließend Kranzniederlegung an der Kapelle

12:30 Uhr: **Frühschoppen (mit Ehrungen) im Festzelt**

13:30 Uhr: **Verkauf von Kaffee und Kuchen**

15:00 Uhr:

Björn Heuser Live
Kurzauftritt (Eintritt frei)



Danach Blumenverkauf im Festzelt

Vorverkauf für Tanz in den Mai: (Eintritt: 23€. Keine Sitzplatzgarantie)

Auweiler:

Taverne im Pohlhof & Laternchen

Esch:

Restaurant Hotel Goebels



CORREA IMMOBILIEN SERVICE

Durch Kompetenz Vertrauen schaffen.

Wir vermitteln Immobilien in Köln und Umgebung.

Von der ersten Beratung bis zum Vertragsabschluss ... wir sind an Ihrer Seite.

Egal ob bei Mietern, Käufern, Vermietern oder Verkäufern.



Correa Immobilien Service
Offenbachstraße 38
50767 Köln

Telefon 0221. 277 16 00

Telefax 0221. 971 58 287

info@cis-immo.net | www.cis-immo.net





FEUERWEHRFEST



60 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Köln- Esch
Weilerstr. 4

05.07.2025

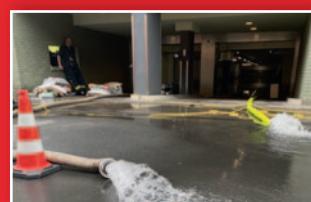
Samstag ab 14:00 Uhr

**Es erwartet Sie ein reichhaltiges
Rahmenprogramm:**

- Grillstation
- Kaffee und Kuchen
- Verschiedene Kinderspiele
- Feuerwehrvorführungen
- Ausstellung unserer Feuerwehrtechnik
und vieles mehr...



www.feuerwehr-esch.de



**WERDE NEUES MITGLIED DER..
FREIWILLIGEN FEUERWEHR KÖLN
LÖSCHGRUPPE ESCH**

Du suchst nicht nur ein Hobby,
sondern auch eine Aufgabe?
Etwas, das nicht nur Deine Frei-
zeit belebt, sondern auch Deinen
Mitmenschen hilft? Feuerwehr ist
mehr als Feuer löschen. **Feuer-
wehr ist Engagement, Gemein-
schaft, Hilfsbereitschaft und
soziale Verantwortung.**

Die Aufgaben der Freiwilligen
Feuerwehr sind vielfältig und das
Spektrum der Einsätze ist breit
gefächert: Von der Brandbekämp-
fung über die technische Hilfeleis-
tung bis zum Katastrophenschutz
ist alles dabei. **Freiwillige Feuer-
wehr steht für Kameradschaft,
Zusammenhalt und Teamwork.**

Zusätzlich engagieren wir uns
das ganze Jahr in unseren Stadt-
teilen.

Wir bieten Dir eine qualifizier-
te Ausbildung, die Du auch in
Deinem privaten und beruflichen
Umfeld nutzen kannst. Finde bei
uns Freunde, die Dich das ganze
Leben lang begleiten. **Bei uns ist
jeder willkommen!**

**Sei auch Du dabei und setze
Dich für das Ehrenamt ein.**

Wir freuen uns auf Dich!

Foto: Lars Jäger

WWW.FEUERWEHR-ESCH.DE



Freiwillige Feuerwehr Köln Löschgruppe Esch
Weilerstr. 4 | 50765 Köln | www.feuerwehr-esch.de



Esch hat wieder ein Zelt – und die Kita St. Martinus ist dabei!

Nach einigen Jahren Pause gibt es in Esch endlich wieder ein Festzelt – ein perfekter Anlass für die Kita St. Martinus, bei der Kindersitzung aufzutreten! Auch wir hatten eine längere Pause eingelegt, doch schnell war klar: Dieses Event war immer ein Highlight für die Kinder. Warum also nicht die Tradition wieder auflöben lassen? Im Herbst haben wir uns entschieden, der Dorfgemeinschaft unsere Teilnahme zuzusagen. Hätte ich damals gewusst, worauf ich mich als Verantwortliche einlasse – ich hätte es schon viel früher gemacht! Mit einem hoch motivierten Kollegen an meiner Seite starteten wir in die Planung.

Die Vorbereitung – Musik, Tanz und Rollenverteilung

Zuerst stand die Musikauswahl an. Die Kinder durften selbst entscheiden, mit welchem Lied sie einmarschieren möchten – und die Wahl fiel schnell auf den Klassiker „Denn wenn et Trömmelche jeiht“. Für den eigentlichen Tanz stellten mein Kollege André und ich einen Remix aus drei Stücken zusammen. Ein großes Dankeschön an Celina für das Mixen der Musik!



Marcus Granrath

- ▲ Garten- und Landschaftsservice
- ▲ Baumfällarbeiten
- ▲ Wurzelentfernung
- ▲ Gehölzschnitt
- ▲ Entsorgung von Grünabfall
- ▲ Neuapflanzungen
- ▲ Rollrasenverlegung

50765 Köln- Volkhoven
Thujaweg 10
Telefon: 0221 / 796110
Telefax: 0221 / 7903340





Dann ging es an die Choreografie: **Was wollen wir tanzen? Wie lange halten die Kinder durch? Und wer übernimmt welche Rolle?**

Die Kinder konnten sich selbst aussuchen, ob sie tanzen oder eine andere Aufgabe übernehmen wollten. Da wir im letzten Jahr wieder ein Kinderdreigestirn hatten, war klar, dass es mit auf die Bühne musste. Dank der Tanzgruppe „Escher Mädchen“, die uns einige alte Gardekostüme überließ, hatten wir schnell eine Tanzgarde zusammengestellt. Doch was tun mit den Jungen, die nicht tanzen wollten? Kein Problem – sie wurden unsere stolzen Fahnenträger!

Mit der Rollenverteilung stand das Grundgerüst, jetzt musste geprobt werden.

Erste Proben – vom Chaos zum Tanz

Aber wie „bändigt“ man 20 energiegeladene Kinder, die voller Begeisterung loslegen, aber noch gar nicht wissen, was sie eigentlich tun sollen?

Ich hatte den gesamten Tanz Schritt für Schritt aufgemalt, damit jedes Kind genau wusste, wo es stehen sollte. Dann setzten wir die Choreografie Stück für Stück zusammen. André filmte die Anfänge, damit die Kinder ihren Fortschritt sehen konnten – und wir entdeckten dabei einige Herausforderungen:

- Kinder „schleuderten“ sich beim Drehen fast durch den Raum
- Manche wussten nicht, wie man sich einhakt
- Die Jungs im Hintergrund machten es sich auf der Fensterbank bequem

- Und ich? Ich gab strengere Kommandos, als ich dachte!

Aber: **Wir machten Fortschritte!**

Nach vier intensiven Kita-Proben und nur noch drei Tagen bis zum großen Auftritt war es so weit: **Generalprobe im Escher Zelt!** Für die Kinder ein absolutes Highlight – ab jetzt war die Aufregung noch größer.

Der große Tag – Gänsehaut-Moment auf der Bühne

Sonntag, der große Tag war da. Gemeinsam mit den Eltern halfen wir den Kindern beim Umziehen. Die Nervosität war greifbar – bei den Kleinen ebenso wie bei den Eltern. Wer war wohl aufgeregt? Dann ging es los. Unser Einmarschlied erklang, und plötzlich waren wir alle im Element. Die Fahnen schwenker gaben alles, die Tanzgarde und das Dreigestirn strahlten und winkten, als hätten sie nie etwas anderes gemacht. Das Publikum jubelte, klatschte und trug uns mit seiner Begeisterung durch das Zelt. Auf der Bühne angekommen, blieb keine Zeit für lange Reden – die Kinder wollten tanzen! Musik an und los. Und was soll ich sagen? Ihr wart großartig! Die Choreografie saß, die Kinder legten eine fantastische Performance hin – und als Zugabe gab es noch unseren Piratentanz, bei dem das Publikum begeistert mitmachte. Die Minis und Midis der Kita St. Martinus hatten in den letzten Wochen auch fleißig geübt und zeigten voller Stolz ihr Können. Nach unserem Auftritt gab es tosenden Applaus. Die Moderatoren Adrian und Ingo starteten eine Rakete für uns, und als Dankeschön erhielten wir kleine Präsente.

Doch das größte Geschenk? Die strahlenden Augen unserer Kinder und der Stolz, den sie ausstrahlten. Am nächsten Tag wurden die Pins der Kindersitzung in der Kita stolz getragen.

Fazit: Das schreit nach einer Wiederholung!

Was bleibt von diesem tollen Erlebnis?

- Glückliche Kinder
- Stolze Eltern
- Eine Kita, die gezeigt hat, was man leisten kann
- Ein riesiger Applaus, den wir nie vergessen werden
- Und wer weiß? Vielleicht sind wir nächstes Jahr wieder dabei – lasst euch überraschen!



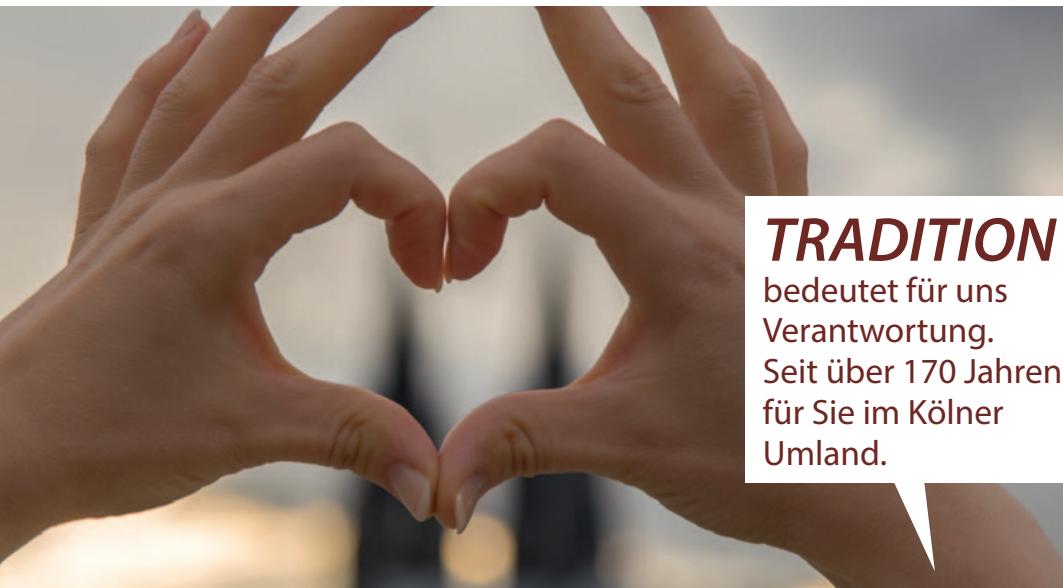
Ein riesiges DANKE an ...

- André – den besten Kollegen, den man sich für so ein Projekt wünschen kann
- die Moderatoren & Organisatoren – für ein gelungenes neues Konzept
- Kollegin Martina – für die neue Prinzenkappe
- die Tanzgruppe „Escher Mädchen“ – für die wunderschönen Kostüme
- alle, die mitgeholfen haben – und dafür gesorgt haben, dass unsere Kita eine Spende erhält, um neue Projekte zu starten!



Das ist der Pin, den man auf der Kindersitzung erwerben konnte. Er ist ein Unikat und durch den Reinerlös aus dem Verkauf bekommt die Kita St. Martinus die Spende. In den nächsten Jahren soll es in jedem Jahr einen Pin geben, durch dessen Verkauf Projekte in Esch und Umgebung unterstützt und finanziert werden können.

Prisca Merzmann



TRADITION

bedeutet für uns Verantwortung. Seit über 170 Jahren für Sie im Kölner Umland.

Escher Karneval

Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

www.esch-aktuell.de

25.01.26 Herrensitzung 69€ inkl. Getränkeflat

29.01.26 Mädchensitzung 69€ inkl. Getränkeflat

06.02.26 Kostümsitzung DJ Damian
33€ inkl.
After Show Party

08.02.26 Kindersitzung

15.02.26 Afterzoch Party DJ Damian

Boore Räuber TG Kösche Greesberger

Der Sitzungspräsident Rabaue

Bläck Fööss Domstürmer

Big Maggas Druckluft

Kartenbestellung
Kartenreservierung@esch-aktuell.de
VVK IBAN: DE28 3806 0186 4800 0950 48

Festzelt Martinusstr.




dorfgemeinschaftEsch



Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich / beantragen wir die Aufnahme in die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Jahresbeitrag: (bitte ankreuzen)

- Einzelperson 40,00 Euro
- Familie¹⁾ 60,00 Euro
- Reduziert²⁾ 20,00 Euro

Name*: _____ Vorname*: _____

Straße/Hausnr.*: _____

PLZ/Ort*: _____

Telefon: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum*: _____ Hochzeitstag: _____

Partner (bei Antrag für die Familie): Mein Partner ist bereits Mitglied

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

* Bitte füllen Sie mindestens die mit einem Stern gekennzeichneten Felder aus.

Alle Angaben werden nur zu vereinsinternen Zwecken verwendet und nicht weitergegeben.

Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich im Voraus oder unverzüglich nach Eintrittsbestätigung durch den Vorstand erhoben.

¹⁾ Personen / Paare und deren Kinder ab 16 und unter 18 Jahren. Dazu zählen auch Paare in Lebensgemeinschaft.

²⁾ Reduzierter Beitragssatz für Schüler, Studenten, Azubis, freiwillig Wehrdienstleistende und Beschäftigte nach den Regeln des BFDG. Ein Nachweis ist jährlich vorzulegen.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Stand 20.04.2015

Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000453820

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweise:

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden zum 01.01. eines Jahres fällig und zum 01.03. eines Jahres eingezogen. Sollte der 01.03. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgeblich, der auf den angegebenen Einzugstag folgt. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Konto-Inhaber: _____

IBAN: D E _ _ | _ _ _ | _ _ _ | _ _ _ | _ _ _ | _ _

Kreditinstitut: _____

BIC: _ _ _ _ _

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Stand 20.04.2015



Kölsche Tön

**Samstag, 17. Mai 2025
Einlass 18.30 Uhr, Beginn 20.00 Uhr
Eintritt 20,00 €**

Ev. Gemeindezentrum, Montessoristr. 15, Köln-Pesch

VVK: karten@dem-himmel-so-nah.de oder im Gemeindebüro Mi/Fr 10.00-12.00 Uhr



Vor 80 Jahren: 2. März 1945

Und wieder ein Jahrestag mit großer Bedeutung für Esch! Zum 2. März 1945 hielt der damalige Escher Pfarrer Johannes Prassel in der Chronik fest:

„....war ein bedeutungsvoller Tag. Es waren erneute deutsche Einschläge erfolgt, auch in der amerikanischen Aristellung, ganz in der Nähe der Kirche. Darob große Entrüstung. Zwei amerikanische Offiziere verlangten den Kirchturm zu besteigen, er sei von der anderen Rheinseite einzusehen und bilde eine große Gefahr, die Kirche müsse gesprengt und das Dorf ganz geräumt werden... In dieser Not ging der Pfarrer in die Kirche und hielt ein ernstes Gespräch mit den feindlichen (= amerikanischen) Mächten und meinte, nun würde die Kirche, ..., bisher vom Krieg verschont geblieben, warum sie dann denn nun durch eine unglückliche Stellung der Geschütze zerstört werden solle, wo doch der Krieg nun bald ein Ende nehme; die Pfarrgetreuen möchten durch ihre Fürbitte bei Gott, dem Lenker aller Dinge, erreichen, daß ein anderer Ausweg aus dieser unheilvollen Situation den Amerikanern eingegeben werde. Dazu machte der Pfarrer folgendes 2faches Gelübde für die Dauer von 10 Jahren: 1) jährlich am Martinsfeste eine Prozession durch das Dorf, 2) im Frühjahr eine Wallfahrt nach Knechtsteden zur schmerzhaften Mutter Gottes...“ und weiter „.... Tatsache ist, daß der böse Plan der Amerikaner nicht ausgeführt wurde, daß aber die in gefährlicher Nähe stehenden amerikanischen Geschütze entfernt wurden, daß weder der Kirche noch dem Dorfe mehr ein Schaden zugefügt wurde ... Wir haben also den sichtbaren Schutz Gottes erfahren und werden unser Gelübde auch treu halten.“¹

Bei der „Führung durch das alte Esch“ am 25. März 2025 wurde die Erinnerung an diese schicksalhafte Begebenheit hervorgeholt und allen Teilnehmer*innen wurde bewusst, wie glücklich wir sein können, dass damals die Gefahr der Vernichtung von St. Martinus und möglicherweise des gesamten Dorfes verhindert wurde.



Abbildung an das zerstörte Gebäude zur Errichtung der Martinskirche in den letzten Kriegstagen. Zeichnung von Fritz Auerländer und Albert Klein.



fes abgewendet wurde. – Ob man nun den „Schutz Gottes“ oder die „Wirkung menschlicher Vernunft“ als Ursache dieses Glücks ansieht, bleibt jeder/jedem selbst überlassen. Das Gelübde wurde tatsächlich 10 Jahre lang treu gehalten! Und so fanden in Esch während dieser Zeit zwei – von 1952 bis 1955 sogar drei Wallfahrten nach Knechtsteden statt. „Wie das?“ Werden Sie sich fragen. Die Frühjahrs-Wallfahrt wurde zusätzlich zur traditionellen Wallfahrt im Herbst – am Sonntag nach Kirmes – durchgeführt.

Ein Ereignis im Jahr 1952 war schließlich der Anlass für die ‚dritte‘. Diese entwickelte sich aus der Dankbarkeit einer Mutter. Die knapp einjährige Tochter von Gretchen Schmitz war an einer Hirnhautentzündung erkrankt – eine niederschmetternde Diagnose, die zur damaligen Zeit nicht viel Raum für Hoffnung ließ. Aber das Kind wurde glücklicherweise wieder ganz gesund! Aus Freude darüber und zum Dank dafür ging Frau Schmitz mit einigen Schwestern und Freundinnen zu Fuß nach Knechtsteden zur Schmerhaften Mutter Gottes. Dieser Gang wurde im nächsten Jahr wiederholt und im übernächsten Jahr auch und wieder und wieder. Es schlossen sich immer mehr Frauen an, bis irgendwann die kfd (katholische Frauengemeinschaft) diesen Gang als Wallfahrt am Freitag vor Karfreitag offiziell organisierte und allen interessierten Frauen (und Männern) anbot. Auch bei recht geringer Teilnahme heutzutage stehen sie weiterhin auf dem Jahresprogramm der katholischen Kirchengemeinde in Esch: „Knechtsteden-Wallfahrt der Frauen“, Freitag, 11. April 2025 und „Knechtsteden-Wallfahrt St. Martinus“, Sonntag, 21. September 2025.

Vielleicht denken Sie jetzt: „Das ist doch wirklich nicht mehr zeitgemäß! Nichts für mich...“ Mag sein! Aber die Menschen damals schöpften Mut und Kraft aus ihrem Glauben und den „altmodischen“ Ritualen, vergleichbar mit dem heutigen Boom, den Jakobsweg zu laufen, „Wald“zubaden oder ähnlichen Selbsterfahrungspraktiken.

Ich bin jedenfalls nicht sicher, ob damals im März 1945 nur die „Vernunft“ der Amerikaner oder der „sichtbare Schutz Gottes“ die Martinuskirche und damit das ganze Dorf Esch (das mir zur Heimat geworden ist) gerettet hat.



¹ Zitat aus: Grundzüge einer Geschichte der Pfarrei St. Martinus in Esch von Josef van Elten in: Esch am Griesberg Seite 117 f



yoga I M H E I N E N H O F



Yogakurse & 1:1 Yogatherapie

- Max. 10 Personen/Kurs
- Kurse für jedes Level
- kostenlose Probestunde

Kontakt:
hallo@yogaimheinenhof.de

Kurszeiten:
www.yogaimheinenhof.de

ENTSPANNTES RAUMKLIMA FÄNGT MIT EINEM ANRUF AN.

Ihr Fachpartner:

RÖDER GmbH
Heizungs-Sanitäranlagen
Email: roeder-hs-gmbh@t-online.de
Weilerstr.53, 50765 Köln-Esch/Auweiler
Tel: 0221-9591786 Fax: 0221-9691787

VOLL AUF MICH EINGESTELLT.

*Infos und Garantiebedingungen unter: WWW.WOLF.EU/5-JAHRE

Heizungs-
Sanitäranlagen
GmbH **RÖDER**



WOLF

www.esch-aktuell.de



**heimat
kräuter**

Kräuterspaziergänge & Kräuterkochkurse

Entdecke die wilde Seite von
Köln Esch

Informationen und aktuelle Termine unter:
www.heimatkraeuter.de



Photo by Annie Spratt on Unsplash



Physiotherapie
Ritterbeck

Wir sind für Sie da!
Mo - Do 7:30 bis 19:00
Fr 7:30 bis 16:00

Wir freuen uns, wenn wir Ihnen helfen können!

Physiotherapie

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche

Alle unsere Leistungen finden Sie unter:
www.physio-ritterbeck.de

Lust auf
Veränderung?
Wir suchen
Physiotherapeut*in
zur Verstärkung
unseres Teams.
**Bewirb Dich
jetzt!**

Im Gewerbegebiet Pesch 13a · 50767 Köln · 0221 - 95 31 80 65 · info@physio-ritterbeck.de

Dreigestirn in Esch – schön war's:

Wer kennt das nicht: Man sitzt gemütlich zusammen und lässt die Vergangenheit Revue passieren und kann es kaum glauben, dass die letzten Monate so schnell verflogen sind.

So geht es uns, Prinz Michael I und Bauer Irinus. Gefühlt war es gestern, dass wir nach dem St. Martins Umzug durch Esch bei Goebels gemütlich zusammensaßen und das Thema irgendwann im Laufe des Abends von St. Martin auf Karneval umschwenkte. Uschi Rändel erzählte, dass die Dorfgemeinschaft in dieser Session 2024/25 wieder ein Zelt für die Karnevalssitzungen haben wird, aber leider kein Dreigestirn. Sie verknüpfte dies mit der Frage an Micha, ob er nicht ein Dreigestirn organisieren könnte oder selber ein Teil



desselben sein möchte. Micha erwiderte, er werde sich das mal überlegen. Das hat in der Runde kaum jemand ernst genommen, außer mir, Irina. Ich kenne meinen Mann ja schließlich. Einmal Blut geleckt, trifft Michael Entscheidungen spontan und aus dem Bauch heraus. Daher rief er am Folgetag Uschi an und sagte ihr: „Du, ich mach den Prinzen. Was muss ich den jetzt tun?“ Uschi überrascht: „Das ist super! Jetzt musst Du nur noch zwei weitere Freunde suchen.“ Gesagt getan. Micha ging ans Netzwerken. Die Jungfrau war innerhalb einer Woche gefunden. Zuerst ablehnend, aber dann voller Begeisterung, sagte Pasquale zu. Nur der Dritte in der Runde wollte sich einfach nicht finden lassen. Micha kassierte eine Absage nach der anderen, nur die Begründungen variierten. Keine Zeit. Keine Lust. Nee, mit Karneval hab ich nichts am Hut. Singen... tanzen... nee, dat kann ich nicht.

Und manchmal ist die Lösung gar nicht so weit entfernt. Micha fragte einfach mich, seine Frau. Und obwohl ich den Job anfangs gar nicht machen wollte, da ich beruflich gut eingespannt bin, konnte ich Micha und Pasquale einfach nicht hängen lassen. Und im Nachhinein bin ich sooo dankbar! Ohne die spontane Zusage von Michael den Prinzen zu machen, hätte ich dieses unvergessliche Erlebnis, der Bauer von Esch zu sein, nicht gehabt. Und dank Schneidermeister Lingscheid und Pete wurden Bauernornat und Hut optimal angepasst. Zweifler gab's, ob eine Frau den Bauern darstellen kann. Die positive Resonanz hat aber ganz klar überwogen.

Was uns alle drei von Anfang an geflasht hat, war die Hilfsbereitschaft in der Dorfgemeinschaft und von so vielen weiteren tollen Menschen. Die Dreigestirn-To-do Liste ist sowohl für die Vorbereitungen lang, als auch wenn es dann wirklich mit den Auftritten losgeht. Und wenn wir dann mal nicht weiter wussten oder keine oder zu wenig Unterstützung aus unserem eigenen Freunden- und Familienkreis hatten, dann kam jemand aus Esch, Pesch, Auweiler... und übernahm die Aufgabe. Die Liste derjenigen, die uns geholfen haben, ist sehr lang und wir sind jedem einzelnen unendlich dankbar. Zudem hoffen und wünschen wir uns, dass diese neuen Freundschaften halten.

Bei den Vorbereitungen war unsere größte Herausforderung, dass wir alle drei keine begnadeten Sänger sind. Aber als Dreigestirn hatten wir uns vorgenommen, ein Mottolied zu singen, als auch ein Medley, in dem jeder min-



destens einen eigenen Song hatte, plus ein Intro und einen Abschluss – also lang genug, um unsere Dreigestirns-Entstehungsgeschichte zu erzählen. Auch wenn wir nicht den Anspruch hatten, perfekt zu sein, wollten wir auch nicht, dass unsere Zuhörer mit Ohrenschmerzen nach Hause gehen. Also wurde während des Silvesterurlaubs kräftig singen geübt. Alina, eine unserer Adjutantinnen, die mit im Urlaub war, hat unsere Gesangsanfänge ausgehalten und milde gelächelt. Die Urlaubsrückfahrt endete im Tonstudio. Wir waren aufgeregt wie Kleinkinder, die etwas Neues ausprobieren durften. Unser Glück war, mit einem Profi wie Dieter arbeiten zu dürfen. Er hat uns die Textzeilen von Stefan H. so oft wiederholen lassen, bis sie sich „okay“ angehört haben. Spaß hat es gemacht und uns schon ein erstes unvergessliches Erlebnis beschert. Aufregend war's!

Und ab Mitte Januar 2025 ging es dann zuerst mit unserer Proklamation am 17.01.25 los. Man denkt ja anfangs ganz unbedarf, dass man sich mit dem Kölner Karneval schon ein wenig auskennt. Und plötzlich stellt man fest, dass

Weiter auf Seite 56



ELGIN ECKSTEIN
Praxis für Sprachtherapie

Diplom Sprachheilpädagogin

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Wir betreuen auch mehrfach behinderte Menschen aller Altersklassen und kommen bei Bedarf zu Ihnen nach Hause!
Fragen Sie nach einem Hausbesuchstermin.

Ihr Praxisteam Eckstein freut sich auf Sie.

Florenzer Straße 20
50765 Köln
0221 – 70 31 04

Zypressenstraße 43
50767 Köln
0221 – 702 46 34

Martinusstraße 4
50765 Köln
0221 – 777 16 144



1996 - 2021
25 Jahre Praxisjubiläum in der
Florenzer Straße in Chorweiler

www.sprachtherapie-koeln-nord.de
info@sprachtherapie-koeln-nord.de



Sommer in Esch Open Air

Sonntag,
06.07.2025

Spielplatz an der Andreasstraße,
50765 Köln-Esch

16.00 Uhr // **de Kallendresser**

Ein Konzert für Jung und Alt! ... mitgebrachtes kleines Picknick / Getränke ... Campingstuhl oder Decke ... dazu beste Laune und am liebsten schönes Wetter sind erwünscht!

Keine Sitzplätze vorhanden.

Bei Regen findet das Konzert nicht statt.

Der Eintritt ist frei! Spenden erwünscht.



Dorfgemeinschaft
Esch



PHYSIOTHERAPIE ANNETTE SCHNETKER

sektorale Heilpraktikerin für Physiotherapie

Am Scheidweg 28 | 50765 Köln Esch
Mobil 01577 17 31 264 | annette@schnetker.de

Termine nach Vereinbarung



man von den Regeln eines Kölner Dreigestirns überhaupt keinen Plan hat. Wer geht in welcher Reihenfolge rein? Wer steht wo? Was ist die Aufgabe von Adjutanten? ... Zum Glück wurden wir pö a pö von unserem Prinzenführer Stefan R. und ehemaligen Dreigestirnen gebrieft. Und irgendwann ging es ins Blut über.

DIE WASSER BESSER MACHER.de

Tiefer eintauchen!



Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AÖR
Ostmerheimer Straße 555
51109 Köln
0221 221-26868
steb@steb-koeln.de



Genossen haben wir alle Auftritte, so unterschiedlich sie auch waren.

Bei der Mädchensitzung machten 700 Damen so viel Stimmung, dass unser Kölschfass auf dem Tisch, an dem wir nach unserem Auftritt saßen, auf und ab hüpfte. Wir versuchten anfangs vergeblich, das Fass unter Kontrolle zu bringen und haben uns dann doch für das Mitfeiern entschieden und hatten irre viel Spaß.

Aber auch Einladungen zu kleineren Gruppen, wie der Seniorenkaffee in der St. Donatus Schützenbruderschaft in Pesch, waren der Hammer. Die Senioren haben den Raum gerockt. Wir wollten gar nicht gehen. Gertrud hat das Ausmarschlied gespielt und wir sind einfach geblieben und haben noch ein bisschen Party gemacht. Beim dritten Ausmarschlied hatten wir dann ein Einsehen. Der Termin, der uns zu Tränen gerührt hat, war der Karnevalsgottesdienst in der Evangelischen Kirche Pesch. Die gereimte Predigt von Sylvia Wacker war einmalig. Sie war auf den Punkt, bezog top aktuelle Themen aus Politik und Weltgeschehen mit ein und ging einfühlsam mit dem Tod unserer Jungfrau Pasqualina um. Es tat uns sehr gut, dort um Pasquale zu trauern und an ihn zu erinnern.

Ebenso haben wir sehr viel positiven Zuspruch von vielen Zuschauern unserer Auftritte erhalten, auch ohne Pasqualina weiter zu machen. Auch das Kölner Dreigestirn hat uns einen sehr persönlichen, kondolierenden, aber auch aufmunternden Brief geschrieben. Er hat uns sehr gefehlt und tut es noch immer. Bei jedem Auftritt wurden wir an die Lücke, die er hinterlassen hat, erinnert. Leicht war es nicht. Aber wir sind uns sicher, dass er sich gewünscht hätte, dass wir die Session zu Ende bringen und den Leuten Spaß und Freude bereiten, so wie es auch ihm eine Herzensangelegenheit gewesen war. Der krönende Abschluss war dann der Escher Zoch. Pasqualina war mit uns oben auf dem Wagen. 11 Ballons haben an unsere Jungfrau erinnert. Und so fuhren wir bei Königswetter durch ein Spalier von gut gelaunten Jecken, die nach Kamelle und Strüßjer riefen. Wir taten unser Bestes und haben vier Stunden lang Unmengen an Süßigkeiten auf Clowns, Hexen, Blockbuster-Helden, Meerjungfrauen, Einhörner und weitere kreative Karnevalsjecke geworfen. Und mit unserer Verabschiedung im Miró und anschließender Nubbelverbrennung war dann leider alles vorbei. Wir blicken so dankbar zurück.





Dankbar für die Möglichkeit, Teil des Escher Dreigestirns sein zu dürfen.
Dankbar für die Unterstützung von so vielen lieben Menschen. Dankbar für neue Freundschaften zu Eschern, Peschern, Auweilern und LaRheika. Dankbar für den positiven Zuspruch über unsere Auftritte. Dankbar für die Anteilnahme an Pasquales Tod. Dankbar für die pure Lebensfreude, die Energie und den Spaß, der uns geschenkt wurde. Dankbar so viele spannende Menschen kennen- und schätzen gelernt zu haben.

WIR DANKEN EUCH!

Eurer Prinz Michael I
(Michael Radszuweit)

Euer Bauer Irinus
(Irina Radszuweit)



Ganzheitliche Massagen
Klangbehandlungen
med. Heilhypnose

Renate Schminnes
Max-Liebermann-Str. 33
50765 Köln-Esch
Tel.: 02 21/590 40 55
Termine nach Vereinbarung



Fahrschule T. Ibscher

Fahrschule T. Ibscher
Inh.: Christine Balak
Andreasstr. 2c
50765 Köln

Tel.: 0221 / 590 72 90
Mobil: 0163 / 234 84 15
Internet: www.fs-ibscher.de
E-Mail: info@fs-ibscher.de

Bürozeiten:

Mi. und Do. 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Theoretischer Unterricht:

Mo., Mi. und Do. 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bilden folgende Führerscheinklassen aus:

- | | |
|--------------------|-----------------------------------|
| - A, A2, A1 | Motorrad |
| - AM, Mofa | Roller 50 cm ³ u. Mofa |
| - B, BF17, (B 197) | PKW, PKW (Automatik) |
| - B 196 | PKW Erweiterung auf A1 |
| - B 96, BE | Anhänger |

Auffrischungs-Stunden für Führerscheinbesitzer in
Theorie und Praxis möglich



Personal Coaching
& Familienmediation
im Kölner Norden



www.coaching-x.de

0163 4 88 88 48



Erleben Sie die Vielfalt vom Heinenhof



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Am 9.6.25 findet das rotarische Sommerfest statt.
Sie sind herzlich eingeladen.



Heinenhof - Pulheim-Orr
02238 - 6733 • www.heinenhof.de





GEBR. ROGGENDORF
QUALITÄT BEWEGT.

Sie wollen, dass bei Ihrem Umzug alles reibungslos läuft?
Freecall: 0800-76443636

Ein erfolgreicher Umzug beginnt mit einer ausführlichen Beratung.
Persönlich vor Ort - fachkundig und kostenlos. Rufen Sie uns an!

Unser Service:

- Büro-, Labor- und Betriebsverlagerung
- Privatumzug national & international
- Seniorenzug
- Kunst- und Antiquitätentransport
- Lagerungen aller Art auch im Container
- Packmittelverkauf
- Gebrauchtmöbelverkauf
- Montageservice
- Entsorgung

IHR EXPERTE FÜR UMZUG, LAGERUNG & LOGISTIK

Gebr. Roggendorf GmbH
Mathias-Brüggen-Str. 51
50827 Köln info@roggendorf.de
www.roggendorf.de
0221 772668 0

UTZ SCHEFFLER
Heizung - Sanitär
Inh. Hendrik Schubert e.K.

Ihr Wartungsspezialist für Öl- und Gas-Anlagen

Reparaturen - Modernisierung - Notdienst
Erneuerbare Energien - Wasseraufbereitung

02 21 / 27 72 87 68
Mail: schubertscheffler@t-online.de
Max Liebermann-Str. 33, 50765 Köln-Esch

Immobiliengeschäfte sind Vertrauenssache

Wir beraten Sie gern!

- Verkauf
- Vermietung
- Finanzierung

Ihr Ansprechpartner

Arne Linssen
Sparkassenbetriebswirt

Tre Orsetti Cologne e.K.
Am Schmidtgrund 78
50765 Köln
0221-16 99 41 81
0178-71 47 37 4
mail@tre-orsetti-cologne.de
www.tre-orsetti-cologne.de

Tre Orsetti
Cologne
Immobilien

Meisterlich seit 1935

HÜRTER e.K.
Karosserie- und Lackierfachbetrieb
KFZ-Technik
EUROGARANT-Meisterbetrieb

Unsere Leistungen rund um ihr Kraftfahrzeug:

Unfallschaden-Beseitigung ° Karosserie ° Lackierung
Smart-Repair ° Hagel- + Parkschäden ° Autoglas-Service
KFZ-Technik ° Inspektion ° Achsvermessung
Klimaanlagen-Service (R134a+R 1234yf) ° Reifen-Service
Autosattlerei ° Oldtimer ° eigene Leihwagenflotte

Geschäft: Longericher Str. 233, 50739 Köln, ☎ 0221-174409
✉ info@blechbueggel.de, 🌐 www.blechbueggel.de



- ▶ Bedachungen aller Art
- ▶ Reparatur Dienst
- ▶ Flachdach & Steildach Sanierungen
- ▶ Velux/Roto Dachwohnraum Fenster
- ▶ Balkon & Terrassen Sanierungen
- ▶ Carport- & Gaubenbau
- ▶ Hausmeisterservice

Demand Bedachungen

Inh. Michael Demond
Martinusstr. 4a
50765 Köln

Telefon 0221-5 345 889
Telefax 0221-5 349 148
Mobil 0171-2 195 481

E-Mail info@demond-bedachungen.de
Web www.demand-bedachungen.de

Mitglied der Gesellschaft

Kompetente Beratung.
Auch in sehr schwierigen Steuerfragen.



Schauf
Steuerberatung

Am Coloneum 6, 50829 Köln
Telefon 0221. 95 94 22-0
Telefax 0221. 95 94 22-20
zentrale@steuerbuero-schauf.de
www.steuerbuero-schauf.de



Guter Geschmack fängt mit der Küche an.

*Ihr
Johann Läpple*

„Haben Sie schon mal eine Küche geplant?

Ich überlasse das lieber den Profis vom musterhaus küchen Fachgeschäft.“

musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT

Einbauküchen Heiliger GmbH 

Weichselring 98 · 50765 Köln (Blumenberg)
Telefon 0221/7003851 · Telefax 0221/7003852
www.heiliger.musterhauskuechen.de

Neues vom SV

Der SV mit großer Gruppe beim Karnevalszug

Auch in diesem Jahr hat der SV am Escher Zoch teilgenommen. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß und haben den Tag richtig genossen. Ein großes Dankeschön geht an unser SV-Zoch-Orgateam und an alle Organisatoren der Dorfgemeinschaft! Danke an Fa. RegaCon für die Unterstützung mit den einheitlichen Trikots. Wir waren dieses Jahr mit über 120 Teilnehmern die größte Gruppe im Escher Zoch. Tolles Wetter und Megastimmung



Freie Plätze in der ACTION AND FUN Gruppe

Seit einigen Monaten gibt es in unserer Gymnastikabteilung eine Gruppe für Kinder aus 5. und 6. Klassen. Hier haben sich Mädchen und Jungs, die gemeinsam zur Grundschule gegangen sind und danach in verschiedene weiterführende Schulen wechselten, wieder getroffen. Ihre Freude darüber war groß, denn so können sie seitdem jeden Donnerstag (18:00-19:00 Uhr) in der Turnhalle in Esch Zeit miteinander verbringen. Der Fokus liegt hier auf verschiedenen Ballspielen (z.B. Basket-, Brenn- oder Völkerball, Tischtennis, Badminton). Zusätzlich werden von Manuela Bewegungsspiele und Parcours angeboten. Bist du neugierig geworden? Es sind noch ein paar Plätze frei. Liebe Eltern, gebt diese Info gerne an eure Kinder weiter und meldet euch bei Interesse per E-Mail (verein@svae.koeln) bei uns.



Giehmann

Bedachungen

- Meisterbetrieb -

- ✓ Bedachungen aller Art
- ✓ Klempnerarbeiten
- ✓ Schieferarbeiten
- ✓ Abdichtungen
- ✓ Fassaden
- ✓ Reparaturen
- ✓ Dachflächenfenster
- ✓ Rinnenreinigung

zuverlässig
&
flexibel

Mitglied der Handwerkergemeinschaft Pesch
Longericher Straße 26

Wir sind für Sie zu erreichen:

Tel.: 0221 - 71 69 962

Mobil: 0170 - 38 36 721

www.daecher-decker.de

Email: info@daecher-decker.de

Wir kommen auch für Kleinigkeiten!

Freie Plätze beim POWER-YOGA

Für Erwachsene (Frauen, Männer, Divers) findet diese Gruppe montags von 19:00-20:00 Uhr in der Turnhalle in Esch statt. Ihr könnt gerne zu einem Probetraining vorbeikommen. Meldet euch bitte per E-Mail (verein@svae.koeln) bei uns.



Umrüstung Soccercourt auf LED Flutlicht

Während der Karnevalstage haben wir das Flutlicht auf unserem Soccercourt erneuert und auf LED umgerüstet. Damit senken wir erheblich den Strom-



verbrauch für das Flutlicht und haben zusätzlich noch eine bessere Lichtstärke auf dem Platz. Vielen Dank für die Unterstützung aller Helfer und der Fa. Boels für die kostenlose Bereitstellung der Hebebühne.

Hauke Tiedemann



Wir suchen Ehrenamtliche zur Deutsch-Vermittlung in der Unterkunft Auweilerstraße in Esch, gerne auch als Tandem. Einige Frauen mit kleinen Kindern können nicht an einem Deutschkurs außerhalb teilnehmen. Zu Beginn haben wir auch schon mal sehr erfolgreich, Deutsch-Kurse in der Unterkunft angeboten und daran möchten wir gerne anknüpfen.



AWB Beratungsteam
Pädagogische Beratungsangebote
und Umweltbildungsaktionen

Weniger ist mehr

- Abfallvermeidung/Zero Waste
- Wertstofftrennung
- Stadtsauberkeit



Informationen zu unseren Angeboten finden Sie hier.
Einfach den QR-Code scannen.

Bei uns erfahren Kölner Kinder, Jugendliche und Erwachsene alles rund um das Thema Abfall. Wir besuchen Einrichtungen, Veranstaltungen und bieten Aktionen sowie Betriebshofführungen an.

Jetzt Wärme tanken!

**Heizöl.
Garantiert
günstig.**

Mit Sicherheit preiswerter
als Sie denken.



DIE ÖLHEIZUNG
Modern heizen - Energie sparen

We bringen Wärme

Frank Niggenaber

Auf der Bude 21 • 50739 Köln - Longerich
Telefon: 0221 - 5 99 18 03

Ihr Meisterbetrieb Josef Lüpschen

Als einziger Anbieter aller Gewerke für moderne Haustechnik im Kölner Norden unterstützen wir, der Lüpschen Meisterbetrieb, Sie bei der individuellen Verwirklichung Ihrer Pläne im Saniär- und Heizungsbereich.

Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der innovativen und professionellen Umsetzung Ihres Wunsch-Wohlfühlbades mit dem Anspruch, das Bad und/oder die Heizung passgenau für Sie zu verwirklichen.

Und genau da haben wir uns ganz breit für Sie aufgestellt!

Neben allen Arbeiten im Sanitär- und Heizungshandwerk bieten wir auch Fliesen- und Mosaikarbeiten aus Meisterhand. Unser Fliesen- und Mosaiklegermeister Peter Klein kennt die neuesten Trends und verlegt alle Fliesenmaterialien genau nach Ihren Wünschen.

Damit Ihr Wohlfühlbad auch komplett neu gestaltet wird, übernehmen wir gleich auch die Elektroinstallationen und alle Malerarbeiten, natürlich auch von gut ausgebildeten Fachhandwerkern.

Dies gelingt uns nicht zuletzt dank langjähriger Erfahrung und stetigen Aus- und Weiterbildungen in allen Bereichen der modernen Haustechnik.

Entspannte, begeisterte Kunden sind für uns das oberste Ziel. Damit dies gelingt, setzen wir als Betrieb auf erstklassige Qualität, höchste Kunden- und Serviceorientierung, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz sowie fundiertes Fach- und Branchenwissen.

Im Schadensfall sind wir ein zuverlässiger Partner mit unserem Sanitär- und Heizungs-Notdienst.

Unsere freundliche Stimme am Telefon, Frau Bettina Selmke, empfängt Sie gerne unter **0221 - 590 55 62** oder persönlich in unseren Räumen. Schauen Sie im Internet unter **www.luepschen.com** in unsere neue Homepage, die mit vielen Informationen für Sie online ist.

Kontaktieren Sie uns, wir sind für Sie da!

Mein „Gute Laune Bad“

Josef Lüpschen
realisiert es für mich!



Traumbäder aus einer Hand: Natürlich aus Meisterhand!

Sie träumen von der Umgestaltung Ihres Badezimmers zum Wohlfühlbad? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir bieten alle zum Umbau nötigen Gewerke durch unsere eigenen Fachhandwerker und Handwerksmeister.

Die ganze Palette aus einer Hand.
Innovativ, zukunftsorientiert bedarfsgerecht, professionell.

Pohlhofstr. 1b
50765 Köln (Auweiler)

DOMSTADT **5 90 55 62**

www.luepschen.com

Sanitär • Heizung • Elektro • Haustechnik • Fliesen • Maler

„...der Papst hängt in der Küche“

.... und das in der katholischen Kirche – ist das nicht Kirchenkritik aus den eigenen Reihen???? Mag sich so manche*r beim Lesen der Ankündigung gedacht haben. Und dann der Untertitel: „**Poetry & Jazz**“. Zum Glück sind wir hier im Kölner Norden offen und tolerant und auch „schräge“ Veranstaltungen finden ihr Publikum. Aber keine Sorge... es drohte weder Blasphemie noch Schräges.

Am Sonntag, 30.03.2025 um 17:00 Uhr bot die Kirchenmusik im Kreuz Köln Nord zum zweiten Mal eine Kombination aus Konzert und Lesung an.

Das Quartett **Matthias Haarmann, Norman Lecher, Richard Saelzer und Thomas Falke** (piano, gitarre, drums, bass) hatte Jazz-Titel von Gershwin, Bley, Haarmann, Mitchell, Jackson, LSE und Robertson vorbereitet.

Die Slam Poetin **Fatima Talalini** las zwischen den Musikdarbietungen zehn ihrer Texte mit Titeln wie: „Seid fruchtbar“, „Aufräumen“, „Panik“, „Glauben und Träumen“ und eben „Der Papst hängt in der Küche“.

Die Ankündigungen unseres Kantors Matthias Haarmann und die Werbekarten und -poster hatten ihren Zweck nicht verfehlt. Die Kirche füllte sich mit vielen erwartungsvollen Gästen.

Nach der ersten Musik zog Fatima das Publikum gleich in ihren Bann. Spätestens mit dem Text „Aufräumen“ war klar, hier spricht eine witzige, kluge, weltoffene und auch kritische junge Frau. Sie fragt sich: Warum ist die erste Frage immer: „Wo kommst du her?“ Und dann die verwunderte Bemerkung: „Sie sehen ja gar nicht aus, wie Sie heißen!!“ – Das kommt davon, dass der Vater aus Syrien kommt und die Mutter eine Schlesierin aus Polen ist...

In ihren Texten setzt Fatima sich mit den vielfältigen Fragen und Problemen des Lebens auseinander: Umweltschutz („Guter Mensch“), Politikpoker („So ein Glück“) gesellschaftliche Erwartungen („Achtsam sein“) Katholische Kirche („Der Papst hängt in der Küche“) und vielem mehr.

Das alles trägt sie so ernst und doch humorvoll, so leise und doch laut, so liebevoll und doch ärgerlich vor, dass die Zuhörer*innen mitgerissen und begeistert sind.



Und zwischen den Texten die fantastischen Musikstücke! Jazz – hörbar für (so gut wie) jeden Musikgeschmack. Alle vier Musiker in bester Spiellaune. Da machte nicht nur das Zuhören, sondern auch das Zusehen Spaß! Kein Wunder, dass nach dem letzten Text- und Musikvortrag das Publikum gerne noch eine Zugabe hören wollte! Und die gab's dann auch: „Egal woher“ – „... ich will nur wissen, wofür schlägt dein Herz?“ von Fatima und noch mal „A Foggy Day“ vom Jazz-Quartett.

Mein Wunsch wäre, dass Fatima Talalini weiter schreibt und uns irgendwann erneut mit ihren Texten beglückt. (Natürlich wieder mit passender Musik ;-))
Ein großes Dankeschön an die Kirchenmusik im KKN!
Hildegard Zeyer

Geht Esch-Auweiler bald unter?

Letztes Jahr war alles anders.

Wer gerne an den Seen rund um Esch spazieren geht, hat im letzten Sommer vielleicht bestürzt bemerkt, dass der Wasserspiegel deutlich gestiegen ist. So hoch, dass man sich kaum an die kleinen süßen Buchten setzen konnte. Denn diese waren überschwemmt. Hatten wir nur Pech? Einfach zu viel Regen? Wird dieses Jahr wieder alles besser?

Fest steht: Esch liegt laut StEB Köln im Hochwasserrisikogebiet (steb-koeln.de). Das wissen leider viele hier nicht. Man fühlt sich sicher – so weit weg vom Rhein. Aber der Klimawandel macht auch vor kleinen Orten nicht halt. Laut dem Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) gibt es immer häufiger extremes Wetter: monatelange Trockenheit, gefolgt von heftigem Starkregen. Das Problem dabei ist: Ausgetrocknete Böden können das viele Wasser nicht aufnehmen. Es fließt direkt ab – und sammelt sich dort, wo es tief ist. Wie bei uns.

Viele glauben leider immer noch, dass der Klimawandel ein natürlicher Prozess sei. Doch das stimmt nicht. In den letzten 10.000 Jahren ist die Durchschnittstemperatur der Erde nur um 0,5 Grad gestiegen – das war ein lang-



samer, natürlicher Wandel. Seit Beginn der Industrialisierung vor rund 150 Jahren hat sich die Erde aber bereits um etwa 1,5 Grad erwärmt. Und das in einem Bruchteil der Zeit. Die Natur kommt damit nicht hinterher – und wir Menschen auch nicht.

Natürlich ist es gut, dass hier in Esch gerade die Kanäle modernisiert werden, um die Überflutungsgefahr etwas mehr einzudämmen. Aber das allein reicht nicht. Wir müssen langfristig handeln und die Ursachen bekämpfen. Als Gemeinschaft hier im Dorf können wir ein Zeichen setzen – für Umwelt- und Klimaschutz. Zum Beispiel, indem wir innerhalb unserer Gemeinschaft aufklären, regionale Produkte kaufen, weniger verschwenden, gemeinsam Fahrten organisieren oder uns für besseren Nahverkehr im Kölner Norden einzusetzen. Auch Petitionen und Gespräche mit Politiker:innen können helfen, dass wir als kleine Orte nicht vergessen werden.

Uns als Familie ist klar: Wir müssen für die Zukunft unserer Kinder kämpfen, denn Köln würde laut Prognosen bei diesem Tempo nicht nur von Extremwetter und Hitzeperioden, sondern insbesondere von Trinkwassermangel betroffen sein. Ich möchte mir eine Welt nicht vorstellen, in der meine Kinder ihr Trinkwasser rationieren müssen.

https://geoportal.bafg.de/karten/HWRM_Aktuell/





Eine Versorgung mit frischen Lebensmitteln wird dadurch auch nicht mehr für alle denkbar.

Klimaanpassung betrifft auch uns. Reden wir darüber, bevor es zu spät ist! Wir machen uns stark für eine starke Gemeinschaft hier im Dorf mit Umwelt- und Klimaschutz. Damit sich auch noch unsere Kinder und Enkel hier sicher fühlen – und sich an unseren Seen noch erfreuen können.

Nicole aus Esch

(Studie LANUV-Fachbericht)

https://www.lanuk.nrw.de/fileadmin/lanuvpubl/3_fachberichte/30050.pdf

Beliebter Badesee: Der Escher See

[https://www1.wdr.de/lokalzeit/heimatliebe/koeln-veedel-esch-
auweiler-100.html](https://www1.wdr.de/lokalzeit/heimatliebe/koeln-veedel-esch-auweiler-100.html)

Seit 1926

Hermann Miebach GmbH

MARKENHEIZÖL VOM NACHBARN

saufer - zuverlässig - preiswert

Paul Miebach
Geschäftsführer

Am Palmkäulchen 13
50765 Köln-Esch

50737 Köln
Scheibenstraße 159

Telefon 0221 / 74 27 55
Telefax 0221 / 7 12 60 89
eMail Heizoel-Miebach@gmx.de



Termine

Bitte vergewissern Sie sich bei jedem der aufgeführten Termine online, ob es kurzfristige Änderungen oder Streichungen gibt. „Links“ mit allem Weiteren zu den Veranstaltern und zur Überprüfung von Veranstaltungsterminen finden Sie unter <http://www.esch-aktuell.de/Termine/Termine.pdf>

APRIL

27.4.

Frühlingsfest des Fördervereins im Rittergut Orr für die ganze Familie

Motto „Das Leben des Orrer Waldes“ – mit Livemusik, kulinarische Köstlichkeiten und Naturerlebnissen

Treffpunkt: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

Veranstalter: musik · Kultur · Management

MAI

12.5.

Jazz Lounge im Rittergut Orr – Charlotte Illinger mit authentischem Jazzfeeling der 50er- und 60-er Jahre

Treffpunkt: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

Veranstalter: musik · Kultur · Management

24.5. 11.00 – 12.30

Kinderbekleidungsbasar

Treffpunkt: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholischer Kirchengemeindeverband KKN

25.5.

Herrenhauskonzert im Rittergut Orr – African Vocals aus Namibia

Creole-Preisträgerinnen Trio Sereng & Yalda Abbasi

Treffpunkt: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

Veranstalter: musik · Kultur · Management

27.5. 19.15

15 Minuten – Text & Musik

Treffpunkt: Kirche St. Mariä Namen, Köln Esch

Veranstalter: Kirchenmusik im KKN



JUNI

01.6.

Herrenhauskonzert im Rittergut Orr – traditionelle afrikanische Lieder mit modernen Harmonien mitreißende Energie und kraftvolle Stimmen für eine besondere Atmosphäre

Treffpunkt: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

Veranstalter: musik · Kultur · Management

16.6.

Jazz Lounge im Rittergut Orr – Jörg Seidel Trio erinnert an den Pianisten und Schauspieler Nat King Cole

Treffpunkt: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

Veranstalter: musik · Kultur · Management

22.6. 18.00

Evensong mit Kammerchor (100 Jahre Kirche St. Cosmas und Damian)

Ort: Kirche St. Cosmas und Damian, Regenboldstr. 4, Weiler

Veranstalter: Kirchenmusik im KKN

24.6. 19.15

15 Minuten – Text & Musik

Ort: Kirche St. Mariä Namen, Köln Esch

Veranstalter: Kirchenmusik im KKN

SEPTEMBER

07.9. 10.00 – 16.00

Garagentrödel 2025 (Anmeldung bis 15. Juni möglich / garagentredeleschauweiler@web.de)

Ort: Köln Esch

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

13 + 14.9.

Dorffest Dorfgemeinschaft, Greesberger' Esch 1953 e.V.

Ort: Festplatz Greesberger Straße, Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

20 - 21.9.

Erntedankfest ab 13.00 bzw. 11.00

Treffpunkt: Pavillion Auweiler

Veranstalter: Maigesellschaft Greesberger Auweiler

21.9. 17.00

Jubiläumskonzert 25 Jahre VOICES

Ort: Kirche St. Mariä Namen, Martinusstr. 24, Esch

Veranstalter: Kirchenmusik im KKN



#hiermitherz

Die Vereine der Region geben Menschen Perspektiven – wir geben ihnen das passende Spendenportal.

Einfach Projekt anmelden und unterstützen lassen.
Oder gleich für das Lieblingsprojekt spenden:

hiermitherz.de



Sparkasse
KölnBonn